Auf'n Kaffee mit der Bürgerregion

Immer dienstags sind Menschen aus dem Landkreis herzlich zum Plaudern und Ideen austauschen eingeladen

Seit einem guten Jahr unterstützt das Netzwerk Bürgerregion Lausitz Menschen, die sich vor Ort engagieren wollen. Der Verein Generationen gehen gemeinsam (G3) in Finsterwalde ist Teil des Netzwerks. Karla Fornoville und Markus Wegner beraten, vernetzen, geben Tipps oder schieben Themen an, die die Menschen in Finsterwalde und Elbe-Elster bewegen. Immer dienstags zwischen 13 und 16 Uhr laden die beiden "Auf'n Kaffe mit der Bürgerregion" in die Kleine Ringstraße 25 ein. Selbst etwas tun, wovon alle was haben

Aus den Ideen und Wünschen der Menschen können Veranstaltungen entstehen, auf denen sich Gleichgesinnte austauschen. Und vielleicht wächst sogar eine Initiative daraus, die sich fortan um dieses Thema kümmert. "Für uns ist das Bürgerbeteiligung im kleinen Rahmen", erklärt Karla Fornoville, Mitarbeiterin bei G3. "Wir laden die Menschen ein, selbst etwas zu tun in ihrer Gemeinde, damit die Lebensqualität für alle steigt."

Entstanden ist die Bürgerregion Lausitz übrigens als Begleitung für die großen wirtschaftlichen Veränderungen in der Region, die vor allem von Politik und großen Unternehmen geführt werden. Damit ein Teil der so genannten Strukturwandel-Gelder auch den Menschen vor Ort zu Gute kommt und ihre Stimme laut und wirksam ist, haben sich verschiedene Vereine zum Netzwerk Bürgerregion Lausitz zusammengeschlossen. Gemeinsam haben sie Fördermittel beantragt, damit sie den schnellen und sehr dynamischen Strukturwandel nicht mehr nur ehrenamtlich, sondern hauptberuflich begleiten können.



Seit 2023 arbeitet das Netzwerk deshalb mit einer fünfjährigen Förderung des Bundeswirtschaftsministeriums. Daraus ergeben sich professionelle Strukturen, die die Menschen vor Ort für ihre Ideen und Wünsche nutzen können. Die beteiligten Vereine wie G3 agieren innerhalb des Netzwerkes als so genannte Knotenpunkte und bieten an ihren Standorten regelmäßige Sprechstunden an. Und natürlich sind sie auch digital erreichbar. "Auf'n Kaffe mit der Bürgerregion" nennt der Finsterwalder Verein Generationen gehen gemeinsam seine Sprechstunde. Immer dienstags zwischen 13 und 16 Uhr laden Karla Fornoville und Markus Wegner dazu in ihr Büro in der Kleinen Ringstraße 25 ein. Dann sind die Ohren offen für alle Ideen aus Finsterwalde und Elbe-Elster.

Termine im April, jeweils 13 Uhr bis 16 Uhr, Kleine Ringstraße 25

Dienstag, 2. April 2024

Dienstag, 9. April 2024

Dienstag, 16. April 2024

Dienstag, 23. April 2024

Dienstag, 30.Apri 2024

Bei Interesse Sie sich gern per E-Mail: wegner@gdrei-web.de oder telefonisch: 0 3531 71 82 88.

Weitere Infos unter Generationen gehen gemeinsam: gdrei-web.de und

Bürgerregion Lausitz: buergerregion-lausitz.de

Karla Fornoville Bürgerregion Lausitz

Jugend/Sport

Ein Radsporterlebnis für alle

Finsterwalde Radsportverein präsentiert die zweite Sängerstadt-Radtourenfahrt (RTF)

Nach einem äußerst erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr setzt der Finsterwalde Radsportverein seine Sängerstadt-Radtourenfahrt (RTF) fort und lädt alle Radsportbegeisterten herzlich zur zweiten Ausgabe ein. Die RTF findet am Sonntag vor dem Finsterwalder Cityrennen statt, genauer am Sonntag, den 28. April 2024.

Die Sängerstadt-Radtourenfahrt bietet eine herausragende Gelegenheit für jedermann, sich sportlich zu betätigen und die malerische Region um Finsterwalde auf zwei Rädern zu erkunden. Ob Profi oder Hobbyradler, jeder ist willkommen, an diesem Ereignis teilzunehmen. Gewinnen kann man bei dieser Veranstaltung nichts, viel mehr geht es darum in Gemeinschaft so viele Kilometer wie man möchte zu absolvieren. Möglich sind Touren von ca. 40 bis zu 150 Kilometern. Zwischendurch stehen Verpflegungspunkte bereit, an denen sich die Teilnehmer je nach Streckenlänge zwischen 1- und 4-mal stärken können.

Die Sängerstadt-Radtourenfahrt zeichnet sich nicht nur durch sportliche Herausforderungen aus, sondern vor allem durch den Spaß und die Gemeinschaft, die sie bietet. Im vergangenen Jahr genossen über 140 Teilnehmer dieses Erlebnis in vollen Zügen. Für die erbrachte Leistungerhalten alle Teilnehmereine virtuelle Urkunde und können ihre Leistung auch in ihrer Breitensportlizenz des Bund Deutscher Radfahrers (BDR) anerkennen lassen, soweit diese vorhanden ist.

Um eine reibungslose Organisation zu gewährleisten, bittet der Finsterwalde Radsportverein um eine vorherige Anmeldung über das Meldeportal des Vereins unter https:// timing.rsv-finsterwalde.de. Start, Ziel und Anmeldung befinden sich, wie im Vorjahr, an der Turnhalle Tuchmacherstraße in Finsterwalde. Die Anmeldung öffnet sich ab ca. 8 Uhr, die Strecke steht allen Teilnehmern ab 9 Uhr zur Verfügung. Die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung und Helmpflicht wird von allen Teilnehmern erwartet. Alle weiteren Informationen sowie der Streckenverlauf sind auf der Homepage (www. rsv-finsterwalde.de/saengerstadt-rtf) des Finsterwalde Radsportvereins veröffentlicht und stehen allen Interessierten zur Verfügung. Fürinteressierte Kinderund Jugendliche bietet der RSV Finsterwalde absofort wieder immer montags um 16 Uhr ein Einsteigertraining ab 16 Uhr im Stadion an der Bürgerheide in Finsterwalde an.

Sebastian Grimm 2. Vorsitzender RSV Finsterwalde



Wenige Sekunden vor dem Start der ersten Sängerstadt-RTF 2023.

Foto: Sebastian Grimm